

# Zentrale Zeitung

für Anhalt und Thüringen.

1917 Nr. 266

Jahrgang 210

Erste Ausgabe

Sonntag, 27. Mai 1917

Verlagsgesellschaft für Anhalt und Thüringen, Verleger Dr. Simon, Halle.

Redaktion: Neue Leipziger Str. 44, Halle. Druck: Dr. Simon, Halle.

Postamt: Berlin, Postfach 10 000. Druck und Verlag von Otto Thiele, Halle.

## Große Erfolge gegen Engländer und Franzosen

### Die italienischen Massenstürme wieder vergeblich

Wien, 26. Mai. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet die Fortsetzung der über alles Maß hinausgehenden Kämpfe, die wieder von Sabazia am Meer aus bis an den meisten Stellen auch in der Nacht andauern. Im Raum Sabazia-Monte Santo setzte nach einer, dem ganzen Gelände über die gesamte Front hinweg ein ausgedehnter und heftigster Angriff ein, das die den italienischen Truppen in unsere Stellungen auf Höhe 652 südlich Sabazia einbrachten. Auf unsere Truppen verfielen sich in ihren Absichten und brachten immer von neuem auf den Feind ein. Um 5 Uhr morgens war dieses Handeln zu unserer Gänze erstickt worden. Der Feind wurde gestoppt und zurückgeworfen. Der Brandpunkt des Kampfes war auch gestern wieder bei Raschhoffläche. Hier setzten die Italiener abermals heftigste Sturmgruppen an, um einen Durchbruch zu erzwingen. Nach diesem erfolglosen Versuch schickte er dem Heerhaupt der dort stehenden, aber alles zu erhabenen Infanterie und Artillerie. Bis zum Einbruch der Dunkelheit wurde im Raum des Feindes die Stellung von Sabazia wieder und wieder angestreift. Nach dem Scheitern der italienischen Massenstürme im Raum der Feindes wurden die Italiener immer neue Truppen in das Gebiet. Trotz der Liebermacht, die sie in diesem Raum zusammenstellten, vermochten sie nicht, unsere Stellungen auch nur einen Schritt zurück zu werfen. Die Verluste des Feindes sind außerordentlich hoch. Die Verluste des Feindes sind außerordentlich hoch. Die Verluste des Feindes sind außerordentlich hoch.

#### Der Wiener Abendbericht

Wien, 26. Mai. Aus dem Kriegspressequartier wird am 26. abends mitgeteilt: Am 23. Mai wurden weitere geplatzte Schlauchbomben auf der Stube bis zu großer Heftigkeit.

#### Die Krise in China

Am 26. Mai, 25. Mai. Nach einem heftigen Stöße meldet der Befehlshaber der Expedition, die Kräfte der merkwürdigen Krise in China lie die Frage, ob China die Kriegserklärung erklären würde. Die Krise in China hat ihren Ursprung in einer langen Reihe von Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Ministerpräsidenten und dem Kaiser. Die Krise hat ihren Ursprung in einer langen Reihe von Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Ministerpräsidenten und dem Kaiser. Die Krise hat ihren Ursprung in einer langen Reihe von Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Ministerpräsidenten und dem Kaiser.

### Der Bericht des Großen Hauptquartiers

Großes Hauptquartier, 26. Mai 1917.

#### Westlicher Kriegsschauplatz

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht  
Die Kämpfe bei Loos endeten mit völliger Zurückwerfen des Gegners aus unserer Gräben; Geländegewinnungen wurden erbeutet. Das Artilleriefeuer war wie in den Vortagen auf beiden Scarpe-Flasen lebhaft.

#### Heeresgruppe Deutscher Kronprinz

Am Eben-des-Dames wurde südlich von Fargny mit geringem eigenen Verlust ein Angriff durchgeführt, der unsere Stellungen erheblich verbesserte. Im kraftvollem Angriff überanboten die aus Schleiers, Westburgern, Schleswig-Gülden und Pankaten bestehenden Sturmgewannen der Gegner, nachsten 14 Gefangene, 630 Mann zu Gefangenen und erbeuteten 15 Maschinengewehre und viel Gerät. In den gewonnenen Linien wurde ein französischer Gegenangriff glatt abgewiesen.

Im Westteil der Champagne brachen nach heftiger Artillerievorbereitung, die sich nachmittags um Zusammenstoß heftiger, starke Angriffe gegen unsere Stellungen südlich und südlich von Auvercy in 4 Kilometer Breite vor. Im Nahkampf wurden die Franzosen geworfen, durch Generalleutnant Günther'sche Gelandegewinnungen, durch Generalleutnant Günther'sche Gelandegewinnungen, durch Generalleutnant Günther'sche Gelandegewinnungen.

#### Heeresgruppe Herzog Albrecht

Nichts neues.

Auf erfolgreicher Seite bewahrt ein unterer Luftgeschwadern an der Südküste Englands Dover und Folkestone mit Bomben.

Auch über dem Festland zeigten Fernflüge gute Ergebnisse.

In zahlreichen Luftkämpfen wurden die Feinde gestern 20 Flugzeuge, ein weiteres durch Abwehrfeuer ein.

Leutnant Altmeyer erbeutete seinen 19. und 20. Gegner ab.

#### Ostlicher Kriegsschauplatz

Zwischen Düna und Ressa, sowie von der Bahn Rozow-Tarnopol bis ins Karpatenvorland und im Grenzgebirge der Wolow war bei guter Sicht die Feueraktivität lebhafter als sonst.

#### Macedonische Front

#### Der Erste Generalquartiermeister

Lubadorff.

### Wieder 1920 Tonnen versenkt

Berlin, 26. Mai. (Anteil.) Eine Unterseebooterfolge im Atlantischen Ozean, im England-Kanal und in der Nordsee: 1920 Tonnen. Unter den versenkten Schiffen befinden sich u. a. ein Tanker mit Kohlenladung von England, ein Segler mit Eisenladung und ein Segler mit Kohlenladung nach Frankreich.

#### Der Chef des Admiraltabes der Marine.

Flagen der englischen Schiffreederei

Amsterdam, 25. Mai. (Nieuwe Rotterdamse Courant) meldet aus London: In der gestrigen Sitzung des Unterhauses legte der Schiffreederei Soli über die neue Steuererleichterung, die für die Reederei besonders ungünstig sei. Lord Law antwortete darauf, man müsse sich, wenn England sich in einer solchen Angelegenheit befinden, damit trösten, daß die Finanzlage Deutschlands noch viel schlimmer sei.

Wenn der Krieg noch lange fortdauere, was leicht der Fall sein könne, so würde England nur durch Zwangsmaßnahmen imstande sein, das für die Fortsetzung des Krieges notwendige Geld aufzutreiben. Er würde nicht abern, notwendigenfalls zum Zwangs überzugehen. Was die Klage der Reederei betreffe, so könne er sich damit befriedigen, daß er selbst Anteile an 14 Schiffen besitze und letzte Jahr davon eine durchschnittliche Dividende von 47 Prozent nach Abzug der Kriegsgewinnsteuern erhalten habe. Die Reederei seien ganz gerecht behandelt worden.

#### Pfingsten

Pfingsten hat ein doppeltes Gesicht. Die einen sieht es als „leibhaftig Freitag“, von dem Gottliche zu reden mag, als der Weder einer frohen, zwerhäuften Stimmung denn, es grünen und blühen Feld und Wald; auf Hügel und Höhen, in Wäldern und Gärten über ein fröhliches Lied die neu ermunterten Vögel. Pfingstlichem Schnee und östlicher Frische tritt es mit seiner erwiderten, erquickenden Frühlingsstimmung gegenüber, „festlich plünzt der Himmel und farbig die Erde“.

Über auch an solchen hat uns nicht gefehlt und fehlt es auch heute nicht, die andere, tiefere Seite des Festes kennen, läshen und lieben. Sie sehen auf des Festes Anteil einen großen zeitlichen Inhalt geschehen und geben sich jedesmal, wenn es das Fest zu feiern gilt, Mühe, diesen Inhalt auf sich wirken zu lassen und von ihm etwas für sich zu erleben.

Weides braucht sich nicht auszuschließen; eins soll das andere nicht verdrängen. Glücklich, wer beide Seiten des Festes stark und nachhaltig auf sich wirken zu lassen versteht. Während die erste Empfindungsstufe ist ein unmittelbares Angebotswerden von der einrücksvollen Natur um uns her, bedarf die andere des wachsenden, erweiternden Sinnes; was selbst nicht und erstreckt sie sich um nicht.

Das ist Pfingsten den anderen christlichen Festen begeben und angeteilt, um uns in Bewusstheit zu rufen, daß in der Christenheit ein neuer, großer, starker Geist herrscht und waltet — ein Geist, der von Christus ausgeht und der zu Gott hinführt und in seine Gemeinshafte leitet. Er hat sich überall und immer, wo es Christen gab, eingestellt und erkennen werden lassen, manchmal schwächer, manchmal stärker, zeitweise lahm, zeitweise überaus mächtig, jedoch kaum vernehmbar, aber dann zu anderen Zeiten wieder brausend, die Herzen durchdringend, so daß man ihn bemerken mußte. Er ist ganz etwas anderes als das Stillschweigen irgend einer idyllen aufkommenden Vegetation. Er hat nichts gemein mit „Rausch“ und rein stimmungsmäßigem „Enthusiasmus“. Ill derelohsten fällt mit seinen Wurzeln und Nadeln nicht mit ihm aufkommen, sondern gebort in ganz andere Seelengebiete hinein. Diefen „Geist“, an den wir zu Pfingsten denken geht unmittelbar an unseren Willen, greift in ihn hinein, lebt sich mit ihm auseinander, wandelt ihn, ordnet ihn, fahrt ihn, leuchtet ihn.

Man schreift ein altes Wort aus den Anfangszeiten der Christenheit: wenn es laßt: „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Aufricht.“

Er waltet nicht nur hertzelt in den Herzen dieses oder jenes, sondern zu Zeiten führt man es deutlich, wie er um die ganze Volkseele ringt und ihr eindringend werden möchte. Geht es ihm, so bedeutet das nichts geringeres als einen Aufbruch des inneren Volkselebens, als einen Zustrom von Werten und Gütern, die dem Volke sehr großen Gewinn bedeuten. Die Gegenwart ist solch eine Zeit, wo wir den „Geist der Kraft und der Liebe und der Aufricht“ von Gott her dringend nötig haben und brauchen können. Es wäre von größter Bedeutung und von ganzem Nutzen, wenn unsere Volkseele sich mehr als bisher unter den Einfluß dieses Pfingstgeistes begäbe.

Geist der Kraft. Zeit, wo alle Kraft in unserem Volke in jeder Beziehung aufgehoben wird, das die religiöse Kraft nicht verzeihen können, die ihres Gottes gewohnte Zuversicht: Er ist bei uns noch auf dem Plan mit seinem Geiste und Geben. Eimer mit seinem Geiste ist immer in der Majorität. Darum unberogen und ohne Grauen! Der Geist des Christentums ist ein Geist, der uns in die Welt hinein, umhüllend, richtungslos, Gottesvertrauen bedeutet für unser Volk ein Plus an Kraft, für unsere Streitler ein Plus an Mut, für unsere Feinde ein Plus an Schrecken, das wir nicht erben können und wollen.

Geist der Liebe. Auch der ist uns jetzt immer wieder neu und unerfunderlich nötig. Er ist für alle, alle für einen! Der kleinliche Sinn der Sonderinteressen, des egotistischen Eigenworts kommt nicht von Gott her, sondern hat seinen Ursprung in Selbsthult und Selbstlosigkeit. Der Pfingstgeist leitet uns Eingänge für andere Bedürfnisse. Aufopferungsbedürfnis. Wo er im Volkselebe sich durchgesetzt hat, da werden große Taten geboren; da kann Überbotes im Aushalten gelehrt werden; da ist ein Erfindungsgeist mobil gemacht, der immer noch auskommt und das Mögliche hat.

Geist der Aufricht. Es besteht in schwerer Zeit immer die Gefahr, daß die Aufricht, die zeitliche Gewissenhaftigkeit, das Verantwortungsbewußt, zumal bei denen, die dabei sind, nachläßt. Gefahr, daß die Jugend sich nicht

Vertical text in the left margin, likely from an adjacent page.

Vertical text in the right margin, likely from an adjacent page.







# Hotels- und Bäder-Anzeiger.

**Eisen-Moorbad Düren a. d. Mulde** Bahnhofs-Eisen-  
 Harroger, Erlig, u. Nicht-Kurort, Frauenkurort (entw. nach Salzschnepphagen, Harroger, Erlig u. A. Kurort), gute, hygienisch.  
 Moderne Eing. Kuranstalt f. alle med. Bäder, Massage, 3 Aerzte, Gesunde Wohnungen, Herrl. Waldung, Keine Kurtaxe, Prosp. Tr. Tel. 4

**Misdroy** Christl. Hospiz Dünenschloß. Das ganze  
 Jahr in Betrieb. Angenehmer Sommerfrühling  
 Alleinleb. u. Familien. — Schöner Garten, herrliche  
 Gesellschaftsräume, Vorz. Küche, kein Verköstlichungs-  
 zwang. Druckschriften kostenfrei durch d. Hauswart u. Fr. W.

**Wittekind** allerhöchste Solbad u. Kurort, geschildert.  
 Lage im Norden von Halle S. Bei Kohlen-  
 bau- u. mit leichter Schmelzberger Eisen-  
 moorerde suberzante Moorbad. Solbad mit  
 kräftiger Radioaktivität. Heilische  
 Lieblebäder. Kurpark in Verbindung mit dem  
 Wald. In der Nähe von Halle S. In der Nähe  
 romantisch gelegenen Zoologischen Garten auf dem Salzeberg. In nächster Nähe  
 Bürgerpark, Burgruine Giebichenstein u. altem Park, Klaus- u. Gassenberg, Nach-  
 tigtal, Mühlentempel, Wohnhaus, Kurhaus u. in d. Villen d. Eisen. Aerol.  
 Behandlung übernehme alle med. Professoren u. Aerzte Halle. Med. Leitung  
 des Bades: Ob. San.-Rat Dr. Mehnert. Das Bad ist Eigentum der Stadt Halle a. S. u. wird  
 von dieser selbst verwaltet. Über reichhaltige Prospekt wird interessieren auf  
 Wunsch kostenfrei zugesandt. Telefon: Direktion Halle a. S. Nr. 6844. Bade-  
 anstalt: Fernsprecher 2675 (für Bestellung der Bäder).

**Bad Salzbrunn**  
**Oberbrunn** Katarhen der Altmungs- u. Verdauungs-  
 bei organe, Emphysem Asthma, Influenza-  
**Kronenquelle** Nieren- und Blasenleiden,  
 Gicht- und Zuckerkrankheit.  
 Nieren - Sanatorium -



Thale (Harz) Lehr- und Heil-  
 anstalt. halbes-Pensionat  
 von Fr. Prof. Lehmann. Angl.  
 Krieger- u. Unterr. Bad  
 u. Kraft. in gesch. Wald. Prospekt

**Bad Kösen** (Thür.) Solbad u. Inhalatorium. Große Erfolge  
 bei Erkrankung d. Atmungsorgane, Skrof-  
 lose, Rachitis, Rheumatismus, Gicht, Herz- u. Frauenleiden etc.  
 Neues städt. Kurmittelhaus mit Gesellsch.- u. Einzelinhalationen,  
 Pneumat. Kammern, Radium-Emanator, starke Solquellen, Grottoherw-  
 m. Spielplatz, Luft- u. Sonnenbad, Trippelquellen, Badeschriften durch  
 d. städt. Badeverwaltung. — Die Lebensmittelversorgung ist geregelt.

Kurzeit 1. Mai bis Anfang Oktober.

**Bad Frankenhausen am Kyffhäuser**  
 Radioaktives Solbad und Inhalatorium. Altbekanntes Heil-  
 Solbad in jeder Stärke, Kohlenäure- und Sauerstoffbäder. Elektr. Vorseifen  
 und Wannenbäder. Solbad mit 7 verschiedenen Inhalations-  
 systeme, Massage, elektr. Vibrationsmassage, Herrliche waldreiche Umgebung,  
 unmittelbar a. d. Stadt gelegen. Kriegerheim erhalten. Verköstigungen,  
 Kutschk., Kurtheater, Tennis, Kinderspielplatz. Badeschriften durch die Bade-  
 direktion und Internat. Ostfahl. Verkehrsvermittlung, Unter den Linden 14, Berlin W.

**Herzogliches**  
 Altbekanntes Eisen-Arenbad mit  
 Quellen von stark. Kohlenäure-  
 gashalt. Sauerstoff. Sauerstoff-Luft,  
 herrl. Waldungen. Gute Verpfleg.,  
 elektr. Kurhäuser, Kurkonzerte  
 K U R M I T T E L:  
 Triebkuren, Natr. Kohlensä. Sichi-  
 bader, Moor- u. Fichtennadelbäder,  
 Wasser- u. Luftbäder, Massage,  
 Terrain- u. Diätkuren. Sanatorium.  
 Eisen-Linie Meiningen-Eisenach

**Solbad Bernburg**  
 Stärkste Sole Deutschlands  
 Das ganze Jahr offen.  
 SOLBAD MIT MODERNELEKTROKOHLENÄURE-  
 UND SAUERSTOFFBÄDERN BAUFERT  
 KEINE KURTAXE

**Bad Harzburg**  
 Heil. trank. Nerven u. Stoffwechsel-Krankh.  
 Kurzeit vom 15. Mai bis 15. Oktober  
 Kriegerheim Verköstigungen.

**Liebenstein**  
 Thüringer Wald

Auskunft erteilt die städtische Kurverwaltung.

**Eisenmoor-Bad** Prefsch  
 Auffallende Heil-  
 erfolge bei Gicht,  
 Rheuma, Schildd.,  
 Nerven- u. Frauen-  
 leiden, Moorbäder,  
 Anerkennung durch  
 Moorparkungen, sowie alle med. Bäder. Anerkannt gute  
 Vorseifung in der Kurzeit. Guter, billiger u. angenehmer dort.  
 Angelort, Fließbäder usw. Keine Kurtaxe. Prospekt durch die Kur-Direktion.

**Radioaktive Schwefelbäder**  
 Schlamm- u. Sulfid-  
 bäder

**Königl. Bad Nenndorf**  
 1. Mai - 30. Sept.  
 Bewährt bei  
 Rheumatismen, Gicht,  
 Leichte, Hautkrankheiten, Skrophien,  
 Katarakte, Thier usw. Prospekt frei

**Kgl. Solbad Dürrenberg a. d. Saale**  
 Bahnstrecke: Leipzig-Corbetha.  
 Solbäder und andere medizinische Bäder, Inhalat.  
 Inhalation. Gradierwerk von 1821 m Länge.  
 Besucherzahl 1913 = 5432 ohne Durchreisende.

**Thierwald** 40-470 m  
 Winter-Kurort  
 90 km gut gepflegte Waldwege.  
 Luft- und Schwimmbad, Bäder, Nachkur-  
 Konzerte, Theater, Sport. Prosp.: Städt. Kurverwaltung.

**Radioaktives Solbad**  
 Heil. trank. Nerven u. Stoffwechsel-Krankh.  
 Kurzeit vom 15. Mai bis 15. Oktober  
 Kriegerheim Verköstigungen.

**Bad Sachau**  
 Die Quelle der stark. Kohlenäure-  
 gashalt. Sauerstoff. Sauerstoff-Luft,  
 herrl. Waldungen. Gute Verpfleg.,  
 elektr. Kurhäuser, Kurkonzerte  
 K U R M I T T E L:  
 Triebkuren, Natr. Kohlensä. Sichi-  
 bader, Moor- u. Fichtennadelbäder,  
 Wasser- u. Luftbäder, Massage,  
 Terrain- u. Diätkuren. Sanatorium.  
 Eisen-Linie Meiningen-Eisenach

**Waldheim von Hindenburg**  
 Hotel I. Ranges  
 direkt am Walde gelegen, mit Auszug nach dem  
 Philosophenweg, Nähe der Eichen, mit dem modernen  
 Errungenschaften der Neuzeit ausgestattet, ist  
 doch bestens empfohlen und erbitet rechtzeit. Anmelde-  
 Geschäfte, Terrasse, großer Park,  
 Autozusage vorhanden, Fernruf 101.  
 Telegr.-Adr.: Hindenburghotel, Prosp. vers. d. Direkt.  
 Eröffnet am 20. Mai d. J.

**Die Freunde**  
 der Halleschen Zeitung bitten wir, in  
 den Bädern, Kurorten, Sommerfrühlingen,  
 in dieser Zeitschauausgabe verzeichnet  
 stehen, unser Blatt zu verlangen. Ist  
 dieses nicht zu erhalten, dann fordern  
 Sie bitte, daß die Hallesche Zeitung  
 sofort bestellt wird, oder geben Sie  
 uns die betreffende Adresse an, damit  
 wir das Weitere veranlassen können.  
 Geschäftsstelle der Halleschen Zeitung,  
 Landeszeitung für die Provinz  
 Sachsen, für Anhalt und Thüringen,  
 Halle (Saale), Leipziger Straße 61/62.

**Waldheim von Hindenburg**  
 Hotel I. Ranges  
 direkt am Walde gelegen, mit Auszug nach dem  
 Philosophenweg, Nähe der Eichen, mit dem modernen  
 Errungenschaften der Neuzeit ausgestattet, ist  
 doch bestens empfohlen und erbitet rechtzeit. Anmelde-  
 Geschäfte, Terrasse, großer Park,  
 Autozusage vorhanden, Fernruf 101.  
 Telegr.-Adr.: Hindenburghotel, Prosp. vers. d. Direkt.  
 Eröffnet am 20. Mai d. J.

**Johannisbad**  
 im Riesengebirge.  
 Altbekanntes, radioaktives Solbad. Naturwarme (29° C)  
 Sauer- und Natriumbäder, Iodidbäder, Zinkbäder,  
 Griffinbäder, Verwendbar bei Herz- u. Nierenleiden,  
 Schilddrüse (u. s. w.), ferner vorteilhaft bei Gicht u. Rheumatismus,  
 Stoffwechsel- u. Bluterkrankungen, Frauenleiden u.  
 Friedgründern, Blühenden Knodenerkrankungen, Gelenk-  
 leiden, u. s. w.  
 Kurdauer vom 16. Mai bis Ende September.  
 Für entfernende Approvisionierung ist vorgesorgt.  
 Probekette und Prospekt durch die Badeverwaltung.

**Erholungsheim der sächsischen Frauenhilfe in Alfels**  
 bei Abtenreud. 80033  
 (Station Osteralder der Bahn Anhalter-Oranienburg.)  
 hat noch einige Plätze frei für Pensionären und Zöglinge, Diakonissen,  
 Schülerinnen u. dgl. — Derzeitige Saal steht dem Walde.  
 Gute Friedegemäße Verköstigung 4.50 Mk. und mehr je nach An-  
 forderung. — Näheres durch die Kassabüro bereitwill. Tel. Volstel.

**Sooden**  
 4 Radiumhaltige Solquellen.  
 Bewährtes Heilbad bei: Katarhen der Altmungs-  
 organe, Herzleiden, Bluthaut, Frauenkrankheiten,  
 Rheumatismus, Gicht, Kröpfen, Rachitis, Blasen-  
 leiden, Inflammation, Bronchitis, u. s. w.  
 Ständen von Influenza, Lungentuberkulose, Rippenleiden,  
 Bahnhöfe Göttingen-Braun. — Geschützte herrliche  
 Lage inmitten angedeuter Gebirgsalpen.  
 Solbäder aller Art. Inhalationen. Gradierwerke. —  
 Pneumatische Apparate und Kammern. Trink-  
 kuren. Auskunft und Prospekt durch die Badeverwaltung.

**Barbarossahöhle**  
 Grösste Höhle Deutschlands  
 Täglich elektrisch beleuchtet  
 Jahrl. Besuch ca. 40000 Personen. Unweit des Kriegerdenk-  
 malts auf dem Kyffhäuser. Eisenbad, Stollen,  
 Rottleben, Frankenhausen, Rossa und Berge-Kelbra  
 (Südharz). — Druckschriften erhältlich durch die  
 Höhlen-Verwaltung in Rottleben.

**Salzfließen**  
 (Lippe)  
 Große Erfolge bei Krankheiten des  
 Verdauungsorgane und Luftröhre  
 sowie bei Stoffwechselkrankungen,  
 Frauenkrankheiten u. Rheumatismus

**Waldheim von Hindenburg**  
 Hotel I. Ranges  
 direkt am Walde gelegen, mit Auszug nach dem  
 Philosophenweg, Nähe der Eichen, mit dem modernen  
 Errungenschaften der Neuzeit ausgestattet, ist  
 doch bestens empfohlen und erbitet rechtzeit. Anmelde-  
 Geschäfte, Terrasse, großer Park,  
 Autozusage vorhanden, Fernruf 101.  
 Telegr.-Adr.: Hindenburghotel, Prosp. vers. d. Direkt.  
 Eröffnet am 20. Mai d. J.

**Sellin a. Rügen. — Geöffnet vom 15. Mai.**  
 Christl. Hospiz „Haus Sellin“  
 Mässige Preise bei guter Verpflegung. 6907  
 Prospekt bei der Leiterin Fri. Elisabeth Quistorp.

**Salzfließen**  
 (Lippe)  
 Große Erfolge bei Krankheiten des  
 Verdauungsorgane und Luftröhre  
 sowie bei Stoffwechselkrankungen,  
 Frauenkrankheiten u. Rheumatismus

**Engesommer Sommeraufenthalt in**  
**Georgenthal (Thüringen).**  
 „Haus Dahelm“, Bes. Carl Busch. 8811  
 Herrliche Lage direkt am Walde — grosser Garten,  
 gute Verpflegung gesichert.

**Friedrichroda**  
 Thüringer Wald — 400—710 m.  
 Beliebtester Sommer- und Winter-  
 kurort, 90 km gut gepflegte Wald-  
 wege, Schwimmbad und Luftbad. Bäder, Militär-Genesungsheim,  
 Nachkur. Bekannte Sanatorium, Hotels, Familienheime, Konzerte,  
 Theater, Sport. Prospekt: Städt. Kurverwaltung. 10624

**Salzfließen**  
 (Lippe)  
 Große Erfolge bei Krankheiten des  
 Verdauungsorgane und Luftröhre  
 sowie bei Stoffwechselkrankungen,  
 Frauenkrankheiten u. Rheumatismus

**Berühmter Nervenkurort**  
 Vortrefflich geeignet für alle  
 bedürftige Sommerfrühlinge, Kur-  
 sportplatz, Verköstigung durch  
 Baderverwaltung.

**Gebirgs-Stahlquellen-  
 Kurort**  
 im schlesischen  
**BADEFLINSBERG**  
 Heilische  
 arsen-radioaktive  
 Kohlensäure- u. Moor-  
 säure. Fluoridwasserstoff.  
 Inhalat. Heil. Waldschnepphagen,  
 Franzensbrunn, Herz- u. Nieren-  
 leid., Brustschw. Brunnensv. Mod. Bade-  
 anstalt. Gr. Kurh. 13000 Pers. III. Prosp. d. d. Baderverw.

**Erholungsheim des Vereins für Inner-  
 Mission in Leipzig zu Bad Nauhof.**  
 Genesungsheim für weibliche Erwachsene. Preis für Pension  
 und volle Verpflegung täglich Mk. 2.50 bei Einzelzimmer 2 Mk.  
 Pension für 14 Tage 35 Mk. — Aufnahme nach 14 Tagen  
 Pflegegeld Mk. 40.— für Auswärtige Mk. 42.—, große Betten 20  
 Eröffnung beider Anstalten 8. Juni. Anmeldung Rosen-  
 eingang C Zimmer 10.

**Engesommer Sommeraufenthalt in**  
**Georgenthal (Thüringen).**  
 „Haus Dahelm“, Bes. Carl Busch. 8811  
 Herrliche Lage direkt am Walde — grosser Garten,  
 gute Verpflegung gesichert.

**Ostseebad Sellin**  
 Haushaltungs-Tochterheim des Wilhelm-Cecilianbades  
 bietet gediegene Ausbildung in Haushalt, Wissenschaft, all-  
 gesellschaftlichen Formen. — Herrliche, gesunde Lage  
 am Wald und Meer, daher erholungsbedürftigen insbes.  
 Mädchen warm empfohlen. — Prospekt. — Erstkl. Familien-  
 Pensionen.

**Salzfließen**  
 (Lippe)  
 Große Erfolge bei Krankheiten des  
 Verdauungsorgane und Luftröhre  
 sowie bei Stoffwechselkrankungen,  
 Frauenkrankheiten u. Rheumatismus

**Engesommer Sommeraufenthalt in**  
**Georgenthal (Thüringen).**  
 „Haus Dahelm“, Bes. Carl Busch. 8811  
 Herrliche Lage direkt am Walde — grosser Garten,  
 gute Verpflegung gesichert.

**Ostseebad Sellin a. Rügen.**  
 Christl. Hospiz „Wilhelm-Cecilian-Haus“  
 Herrl. Vorsicht. Behagl. Gesellschaftsräume. Gewissch. Verpfleg. Prospekt.

**Salzfließen**  
 (Lippe)  
 Große Erfolge bei Krankheiten des  
 Verdauungsorgane und Luftröhre  
 sowie bei Stoffwechselkrankungen,  
 Frauenkrankheiten u. Rheumatismus

**Engesommer Sommeraufenthalt in**  
**Georgenthal (Thüringen).**  
 „Haus Dahelm“, Bes. Carl Busch. 8811  
 Herrliche Lage direkt am Walde — grosser Garten,  
 gute Verpflegung gesichert.

# Königl. Bad Elster

(Eisen-, Mineral-, Moor- und Radiumbad. Ständig im Betrieb. Badeschriften durch die Königl. Bade-Direktion)

Aus Halle und Umgebung

Die Nahrungsmittelverföhrung in Halle

Verordnungsbefehl in der Woche vom 28. Mai bis 3. Juni 1917. In der Woche vom 28. Mai bis 3. Juni dürfen auf den Markt...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Der Verkauf der Hinterfladen beginnt am Dienstag, 28. Mai. Für jede Person eines Haushalts...

Auch die Erd- und Gartenarbeiten auf der Wüchshofe konnten nicht ganz fertiggestellt werden aus Mangel an Menschen...

Der Kauf an unsere U-Boote. Wir haben bereits gemeldet, daß von der Mitte des Reichstages...

Die Ausstellung der Kriegsschädigten-Fürsorge in der Turnhalle der Moritzburg ist täglich - auch während der Ferien...

Für die Hinterbliebenen von Kriegsteilnehmern. Noch immer sind viele Hinterbliebenen von Kriegsteilnehmern...

Das Eisenkreuz. Der Geheize Willsing, Sohn der verw. Frau Ida Voigt...

Die Stadt Halle in den Verklüfften. Preussische Verklüffte Nr. 886. Amel, Fritz, 21. 12. 88 - leicht veru. h. d. Kr.; Amel, Fritz, 21. 12. 88...

Beamtenum und Kaufmannschaft. Generalsekretär Theodor Bieffeler schreibt in der 'Neuesten Handels-Zeitung'...

Zoologischer Garten. Schon seit längerer Zeit dringt immer wieder ein eigenartiger Vogel...

Zur Eröffnung des Pöhlzer Bröckes. Zum Pfingstfest wird der Hauptweg der Wüchshofe...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt





# Reinicke & Andag

HALLE a. S., Gr. Klausstraße 40.

Möbelfabrik

Unmittelbare Nähe der Marktkirche.

100 Musterzimmer  
4 große Möbelsäle.

Werkstätten für Raumkunst u. Innendekoration

An beiden Pfingstfeiertagen bleiben unsere Verkaufsräume geschlossen.

Besichtigung  
ist Interessanten ohne Ver-  
bindlichkeit gern gestattet.

## Sachsen = Anhalt. Zur Aufklärung!

Die Weiterfaltungen unserer legendären Liebestätigkeit für unsere Feldgrauen im Osten und Westen des Casarettzuges Sachsen-Anhalt A 4; der Kriegsbeschädigten-Fürsorge Landrecht im Verbands der Landwirtschaftskammer der Provinz Sachsen sind uns Seitens des Herrn Staatskommissar und des Herrn Oberpräsidenten der Provinz Sachsen unter Anschlag an den Mobilisations-Ausschuß vom Roten Kreuz der Provinz Sachsen genehmigt worden, so daß Bedenken vollständig ausgeschlossen.

Die Annahmeverweigerung dieser Gemeindevorteile nach Einsicht unseres Auftrages ist nicht verständlich. Es wäre am Platze, den Gemeindegliedern die Einsicht des Auftrages zu überlassen, um über die Liebestätigkeit selbst zu entscheiden.

Unser Wunsch ist, auch in der Liebestätigkeit für unsere Feldgrauen bis zum endgültigen Siege auszuhalten.

Der Arbeits-Ausschuß Sachsen-Anhalt.

## Vermietung von feuer- u. diebessicheren Stahlschrankfächern.

Mitteldeutsche Privat-Bank A.-G.  
Filiale Halle a. S.

Fernspr. 1382, 1383, 1692. Poststraße 12.

## Chemieschule für Damen Dr. Simon Gärtner

Mühlweg 29.  
Fachschule zur Ausbildung von Chemikerinnen.  
Langjährige beste Erfolge. Erste Referenzen.  
Für Schülerinnen Stellenvermittlung.  
Beginn des nächsten Kurses 2. Juli.

## Die grosse Mode!

Kunstseidene gestrickte Jacken  
für Damen, junge Mädchen und Kinder,  
Kunstseidene gestrickte Blusen,  
Kunstseid. gestrickte Kindermäntel  
empfehlen in sehr grosser Auswahl und  
vielen modernen Farben preiswert

H. Schnee Nachfolger  
A. & F. Ebermann  
Halle a. S. Gr. Steinstr. 83/2

## Zahn-Atelier Willy Muder

Neue Promenade 16 E. Ecke Leipzigerstr. am Leipziger Turm.  
Fernsprecher 3483.

## Preiswerte Damenkonfektion.

Schöne Damenjackets und Mäntel 7.50 bis 68 Mk. + Elegante Kostüme 38 bis 128 Mk. + Imprägnierte Mäntel 12.75 bis 78 Mk. + Schwarzseidenjackets und Mäntel 19.75 bis 85 Mk. + Covercoat-Paletots 30.75 bis 88 Mk. + Kostüme aus gemusterten Stoffen. Sammt, Tüll und leichten Sommerstoffen 7.50 bis 45 Mk.

Im Kaufhaus H. Eikan, Leipzigerstrasse 87.

## Das erfolgreiche Mexikobuch Für Freiheit und Recht

Meine Erlebnisse aus dem  
mexikanischen Bürgerkrieg

Von Oberst Dr. Krumm-Heller

Ratgeber bei der mexikanischen Gefandtschaft-Vertra.

Mit 25 Abbildungen. 254 Seiten.

Preis elegant brosch. 3 Mk.

Ein inhaltsreiches, lehrreiches und unterhaltsames Buch, das eine in diesen Tagen äußerst willkommene, wertvolle Belehrung unserer nur spärlichen Literatur über Mexiko darstellt. Was uns der mexikanische Oberst Dr. Krumm-Heller, in dessen Aehren deutsches Blut fließt, aus der reichen Fülle seiner Kenntnisse über die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse seiner Adoptivheimat Mexiko mitteilt, und was er uns aus seinen nachgehenden Erlebnissen aus dem mexikanischen Bürgerkrieg in prägnanter, anschaulichster Weise erzählt, hat allen Anspruch auf unbedingte Zuverlässigkeit. Darin beruht der größte Vorzug des vorliegenden Mexikobuches, daß es der Feder eines der besten Kenner des Landes entstammt und die Verhältnisse ohne jede Färbung wahrheitsgemäß schildert. Dazu kommt, daß der Verfasser in glühendster Begeisterung für alles Deutsche immer wieder eindringlich berieht, wie wünschenswert und segensreich eine enge Verbindung zwischen Deutschland und Mexiko, namentlich auf handelspolitischem Gebiete, sein müßte. Daß der jetzige Präsident von Mexiko, Venustiano Carranza, der Mann ist, der bereit und fähig ist, der deutschen Sache die größten Dienste zu leisten, wird uns zur vollen Gewissheit. — In den Kapiteln „Via Crucis“, „Dem Gedächtnis zum Major“ und „In Millions Krallen“ schildert der Verfasser, der die Tugenden des Schicksals wie kaum ein zweiter an sich erfahren hat, seine Erlebnisse in so fesselnder Art, daß man höherem möchte, einen der lebhaftesten Romane aus entstammenden Romanen vor sich zu haben. Nebenfalls verdient das aufsehererregende, schicksalhafte Buch weitest Verbreitung in allen Kreisen. Es nimmt eine rühmliche Sonderstellung in unserer Auslandsliteratur ein.

Seit Erscheinen ca. 4000 Exemplare abgesetzt.

Zu haben in allen Buchhandlungen sowie in

Verlag von Otto Thiele, Halle, Leipzigerstr. 61/62.

## Luisenbad am Sandanger Fluss-, Luft- und Sonnenbad für Damen und Herren ist eröffnet.

Mit seinen grossen Rasenfächern, alten Baumbestand, sowie schönen, reinen Wasser, bietet dasselbe allen Freunden des Schwimmsportes die beste Gelegenheit zur Erholung, Abhärtung und Kräftigung der Gesundheit.

Empfehle  
erstklassigen Schwimmunterricht  
von altbewährten Schwimmlehrer und Schwimmlehrerin

Um gültigen Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Carl Köcker jr.

Schwimmlehrer für Sommerbad.  
Monatlich 150 Mk. und freie Wohnung. 3 Mk. für jeden Freischwimmer. Meldungen an  
Schwimmverein Gotha,  
Frothbergstr. 9.

Wratzke u. Steiger, Hoflieferanten,  
Juwelen — Gold — Silber, Poststr. 9/10.



Ausführung aller photograph. Arbeiten Vergrößerungen. Ferdinand Bimpage. Photograph jetzt Leipzig, Artilleierstr. 2 Telephone 50781. — Portofrei Zusendung.

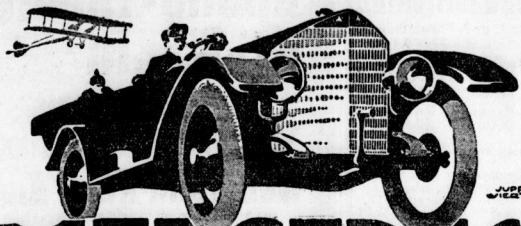
Gute vollene Kinder-Schwiger laufen Sie in sehr großer Auswahl preiswert bei H. Schnee Nachf., Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Auskunfts-Büro Max Schumacherstrasse 2 a. m. h. u. mit betriebl. Anwesenheit Berlin W., Kurfürstendamm 14

Elegante Wohnsalons, Speisezimmer-Einrichtungen, echt Leder verkauft Friedrich Peileke, Geitfische 25.

Hämorrhoiden-Heilung. Broschüre gratis Reichardtstr. Anstalt, Halle





**MERCEDES**  
**DAIMLER-MOTOREN-GESELLSCHAFT**  
**STUTT-GART-UNTERTURKHEIM**

## Verkaufsstelle Magdeburg

— Ausstellungs- und Büro-Räume: —  
 Kaiserstraße Nr. 20 ◊ Fernruf Nr. 1662  
 — Reparatur-Werkstätten und Unterstellräume: —  
 Stettinerstraße Nr. 18 ◊ Fernruf Nr. 7120

## Zweignbüro für den Bezirk Halle

Halle a. S.  
 Gr. Ulrichstr. Nr. 12 ◊ Fernruf Nr. 5767.

### Süßfrischen

Die der Strahe amischen Weisshäna und Weienis sowie die  
**Sauerfrischen**  
 Weisshäna sollen Mittwoch, den 30. Mai,  
 11 Uhr im Gasthaus zu Weisshäna meistbietend verpachtet  
 werden.  
 Gemeinde Weisshäna i. Saalfreis.  
 Der Gemeindevorstand.

### Gnandsteiner Kirchen-Verpachtung.

Die Kirchungung des Rittergutes Gnandstein (Post und  
 Station Koblenz, Bez. Weisshäna), ca. 1500 Ränge, soll  
 Montag, den 4. Juni, nachm. 4 Uhr  
 im Gasthaus zu Gnandstein unter den vorher bekannt zu gebenden  
 Bedingungen meistbietend verpachtet werden.  
 Die Rittergutsverwaltung.

### Kirchenverkauf.

Die diesjährige Kirchungung der Rittergüter Bienenburg,  
 Weisshäna, Weisshäna, Oberhämeln, Klein-Gröblich u.  
 d. gräflichen Gutes in Weisshäna soll am  
 Montag, den 4. Juni 1917, vormittags 10 1/2 Uhr  
 im Gasthaus zu Bienenburg öffentlich meistbietend gegen gleich bare  
 Zahlung verkauft werden.

### Obstverpachtung.

Äpfel- u. Steinobst am 5. Juni, nachm. 3 Uhr.  
 im Gasthaus zu Dieskau.

## Obst- u. Wiesen-Verpachtungen

werden mit bestem Erfolg angezeigt  
 in der

### Halleschen Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen  
 Halle a. S. :: Leipziger Straße 61/62.

### 57. Zuchtviehversteigerung

des Prignitz-Verbandes e. V.  
 am Mittwoch, den 6. Juni 1917, vorm. 9 1/2 Uhr  
 in Wittenberge (Bez. Potsd.).  
 Berlin-Hamburger Bahn, Hotel „Stadt Frankfurt“, für  
 Zuchtbullen, Särfen und Kühe.  
 Der Verkauf kommen ca. 120 Bullen, sowie eine Anzahl gedachter  
 bzw. bodenreicher Särfen und Kühe.  
 Kontrollvereine seit 1904, von 1912 ab schiedsmäßig, staatl.  
 Zuchterfolge-Zeitungsvereinen.  
 Die Käufer der verkauften Tiere nach dem Wohnort des Käufers  
 ist genehmigt.  
 Kataloge versendet ab 24. Mai kostenlos die Geschäftsstelle  
 in Wittenberge, Schützenstraße 11/12. — Fernruf 119.

### Bock-Verkauf.

Merinofleisch- sowie  
 Orfordshire-Jährlings-Böcke  
 hat noch abzugeben  
 O. Weidlich, Rgl. Landrat a. D.,  
 Querfurt, Beirat Halle a. S.

## Bindegarn - Abfälle

sind beschlagnahmt und dürfen für andere Zwecke nicht verwertet werden.  
**Wir sind zum Ankauf dieser  
 Bindegarn-Enden ermächtigt**  
 und übernehmen auch in diesem Jahre das Umspinnen  
 zu den festgesetzten Preisen und Bedingungen.  
 Die Zusendung der Bindegarnabfälle erbiten wir baldigst, um für recht-  
 zeitige Lieferung Anfahrtskosten zu können.

## Central-Ankaufsstelle

für landwirtschaftl. Maschinen und Geräte  
**Halle (Saale)** [8190] **Fillale Halberstadt**  
 Harzburgerstrasse 17/18. Königstrasse 35.

## Landwirte! Helft zum Siege! Gebt Hafer für unser Heer!

Spart jedes Korn, auch wenn eure Pferde entbehren müssen!  
 Ihr habt jetzt Weide, während unsere Pferde wegen des  
 Mangels an Hafer hungern müssen.



**Zwei-  
 stielige Handhacke**  
**Patent C. Keibel**  
 hackt gleichmässiger tief und  
 näher an den kleinen Rüben  
 als jede andere Hacke, hinter-  
 lässt keine Spur, schafft  
 dreimal soviel als die einfache  
 Hacke und macht sich bei Rüben  
 schon in einem Jahre mehr-  
 fach bezahlt.  
 — In Halle geprüf. —  
 Beschreibung und Gutachten durch  
**C. KEIBEL**  
 in Cottbus. [8164]

Die  
**Gemeinnützige Gütervermittlungsstelle**  
 für die Provinz Sachsen in Halle an der Saale  
 Hagenstraße 2 übernimmt den Fernsprecher 9356  
 Verkauf größerer und kleinerer Güter  
 und weist Güter, Bauergüter, Handwerker- und Klein-  
 stellen für Käufer kostenlos nach. [8201]

**Schafgarbenblätter**  
 Brombeerbätter  
 sowie andere Kräuter und Blüten, faulst  
**Wilhelm Käthe,**  
 Gr. Märkerstr. 7. [8228]  
 Die Kräuter können frisch oder vollkommen trocken gebracht werden.  
 Annahme 8-12, 2-3, Sonnabends nur 8-12.

**Reiseneier** (vorz. Rüdendfutter),  
**Wintstrot,**  
**Gierkonf.-Mittel** (vorz. Garantofutter),  
**Falken-Nester,**  
**Geflügel-Ringe und Marken,**  
**Süher-Nester,**  
**Kaninchen- u. Ziegen-Mausen,**  
**Knochenmehl,**  
**Kükenlocher,**  
**Schreibbücher,**  
**Medikamente,** [8219]  
**Nester,**  
**Landenteine usw.**  
**Verkauf auch an Nichtmitgliedern.**  
**„Eiverge“**  
 Ein- u. Verkaufsgenossenschaft d. Hall. Geflügelzüchter-Vereins,  
 Halle a. S., Große Märkerstraße 5.

**Absatzferkel,**  
 langgefedert, reichhaltig, mit  
 Schinken, gute Breiter, vor-  
 züglich geeignet zur Schmelz-  
 und auch direkt vom Bäcker,  
 offerierte freibleibend:  
 ca. 8-9 Wochen alte 15-20 Mkt.,  
 „ 8-10 „ „ 20-25 „  
 „ 10-12 „ „ 25-35 „  
 „ 12-16 „ „ 35-45 „  
 pro Stück.  
 Käufer von 50-100 Pfund an  
 süßlichen Tagespreisen ab bieten  
 Zahl unanfechtbar und gegen Nach-  
 nahme. Garantie für lebende An-  
 kunft. Kreisgenossenschaft Unter-  
 lung vor Abgang. [8228]

**Rotklee**  
 Grasfamen für Gärten, Wiesen  
 und Felder, Futterernteamt,  
 Futterernteamt,  
**Comfrey,** beste Futterernte  
 Kübe und Ziegen. [8230]  
**Gezurter Samenhandlung**  
**Wilhelm Greil,** Markt-  
 [8230]  
**Alle Gärten Selte,**  
**Güte, Tierbare und Wolle**  
**faulen Gese, Banglowits,**  
 [8230] **Hilferstr. 2.**  
**Klopppapier**  
 in Rollen und Paketen. [8230]  
**J. Zoelisch, Gr. Eichenstr. 82,**

### Domänen-Verpachtung.

Die Rittersitz Schwarzbura,  
 Rittersitzliche Domäne in Zol-  
 lach Frankestein a. Saale,  
 (Station der Eisenbahnlinie  
 Breleben-Zanderhau) soll  
 auf 18 Jahre und zwar auf die  
 Zeit vom 1. Mai 1918 bis 30. April  
 1930 verpachtet werden.  
 Die Domäne enthält an Fläche  
 annähernd 500 Morgen  
 1.871 ha Ackerfeld,  
 2.498 ha Gärten,  
 324.415 ha Ackerland,  
 77.472 ha Weiden,  
 24.000 ha Heide  
 137.781 ha mit 10.640.27 Talern  
 Grundsteuer verzinnt.  
 In Frankestein befindet sich  
 ein Reaktoragatorium und eine  
 höhere Mädchenschule.  
 Gebiete im westlichen Um-  
 feld und mit der Aufsicht  
 Frankesteinen Hof, sind bis  
 Montag, den 18. Juni d. J.,  
 vormittags 11 Uhr  
 an uns einzureichen.  
 Der Sachvertragsentwurf kann  
 von uns gegen Entgelt gegen Ein-  
 sendung von 3 Mkt. bezogen werden.  
 Nachbevorzugt werden erwerb-  
 liche Bewerber, deren Beschäftigung  
 zur selbständigen Verwaltung  
 eines größeren Landgutes, sowie  
 über den Besitz eines verpachten  
 Grundstücks von 200 bis 300 Mkt. vor  
 dem Termine aus zu erbringen  
 und sich nachvollziehbare  
 Beweise im Besitz von  
 Wegen Verpachtung der Domäne  
 wolle man sich an uns wenden  
 in Cottbus, den 18. April 1917.  
 Rittersitz Schwarzbura  
 Ministerium,  
 Abteilung der Finanzen.  
 [8219]

### Landgut

in Zanderhau, Halberstadt, sehr  
 schöne Lage, mit 50 Morgen Feld  
 Weizenboden, gute Gebäude, zu  
 verkaufen oder zu verpachten,  
 Schreiben unter Z. 914 an die  
 Geschäftsstelle d. Ha. erbeten.





**Vermögen. Vermögensrechnung Ende 1916. Verpflichtungen.**

Grundbesitz	4 609 329 65	Deckungskapitale	128 724 787 70
Grundstücksbelegungen	120 888 265 17	Vorgetragene Beiträge	112 119 45
Wertpapiere	14 048 369 90	Rücklagen f. schw. Versicher.	1 276 853 87
Darlehen auf Versicherungen	10 291 726 —	Gewinnrücklagen d. Versicherten	19 883 218 38
Jurthaben bei Bankhäusern und anderen Versicherungs-Unternehmungen	753 213 33	Sonstige Rücklagen	3 620 524 25
Unentgeltliche Beiträge	5 425 363 37	Guthaben anderer Vers.-Unternehm.	370 188 74
Rückständige Zinsen und Mieten	1 607 251 46	Barsicherheiten	166 005 51
Außenstände bei Vertretern	1 085 163 73	Sonstige Verpflichtungen	3 415 975 65
Bare Kasse	15 794 72	Gewinn	3 579 863 12
Geschäftseinrichtung	108 359 31		
sonstige Forderungen	1 942 503 63		
Liquidationsstock d. Hamb. Verb.	374 196 40		
	161 149 536 67		161 149 536 67
	Mal 1917.		(8761)

Halle a. S., den 24. Mai 1917.  
**„Juna“, Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungsgesellschaft a. G. zu Halle a. S.**  
 E. Nord.

**Vermögensrechnung Ende 1916.**

<b>Besitz:</b>		<b>Schuldigkeiten:</b>	
Forderung an die Mitgl.	8 760 000,—	Widerrücklagen	5 000 000,—
Forderungen an Banken und Serj.-Unter.	888 550,90	Ueberrücklagen auf bes. nützliche Sache (abzüglich des Anteils der Rückversicherer)	
Kassenkassen	266 119,67	1. Rücklagenüberträge	679 880,00
Kassenkassen	2 004,—	2. Schadenrücklage	561 807,40
Effekten	1 687 000,—	3. Brücken-Rücklagen	148 295,27
Effekten	380 700,—	Sonstige Verbindlichkeiten:	
Verschiedene Einnahmen	289 656,08	1. Guthaben an Serj.-Unter.	196 578,06
		2. Verbindliche Verbindlichkeiten	44 181,40
		Sonstige Rücklagen	817 700,10
		Ueberrücklagen	176 685,51
Gesamtbetrag:	7 108 029,48	Gesamtbetrag:	7 108 029,48

Halle a. S., den 24. Mai 1917.  
**„Juna, Feuer-, Unfall-, Haftpflicht- und Rückversicherungs-Gesellschaft zu Halle a. S.“**  
 E. Nord.

**Städtisches Solbad Wittekind.**  
 Die Badeanstalt bleibt am zweiten Pfingstfesttage geschlossen.  
 Die Verwaltung.

**Reinen Leinölfabrik.**  
 Heintz & Knobloch, Seibitz, Carolinentr. 20, I. r. 87378  
 Suche für meine erwachsene Tochter (1917)

**Aufenthalt auf dem Lande**  
 nach Erlolung. Beste Gelegenheit erwünscht. Gef. Antw. in Frau Prof.

**Wolzenborn, Bühnen in Thüringen.**  
 Suche Frau für meine Pensionärinnen. Nehme

**Rinder im Alter von 6-16 Jahren auf.**  
 welche in Weimar leben zu bezeugen können. Off. u. Z. 914 a. b. Geschäftsstelle d. Hg.

**Damenbinden**  
 Irrigatoren u. Spülapparate.

**C. Klappenbach,**  
 Fachgeschäft für sanitäre Mittel. Gr. Ulrichstr. 41

**Möbelfabrik C. Hauptmann**  
 Kl. Ulrichstr. 36  
 hat immer noch große preiswerte Vorräte !!  
 Welt über 100 Musterzimmer!

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden entschlief sanft heute vormittag 2 1/4 Uhr

**Fräulein Auguste Poppe.**

Halle, Prinzenstr. 4, den 25. Mai 1917.  
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Nebelung, Geh. Justizrat.**  
 Die Beerdigung findet am II. Pfingstfesttag, vormittags 10 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

**Erstklassiger Vertreter**  
 für großen Kontinent der Robenmaschinerie für den hiesigen Bezirk gesucht. Es kommen nur Herren, die ausschließlich bei Großhändlern an Stelle eingeführt sind, in Frage.  
 Saxonia-Spezialitäten-Fabrik Marx & Co.,  
 G. m. b. H., Kommiss. i. G. (3212)

**Familien-Nachrichten.**

**Statt Karten.**  
 Die Verlobung ihrer Kinder Käthe und Erich beehren sich ergebenst anzuzeigen  
**Frau Anna Schlegel | Albin Friedrich u. Frau**  
 geb. Schulze | Helene geb. Thiem  
 Groß-Gräfendorf | Bennstedt

**Käthe Schlegel**  
**Erich Friedrich**  
 im Felde, zur Zeit auf Urlaub  
**Verlobte.**  
 Groß-Gräfendorf | Pängsten 1917.

**Statt Karten!**  
 Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen erfreut an  
**Kurt Schlegel z. Zt. im Felde**  
**und Frau Ella geb. Gettert** (8766)  
 Halle, Merseburger Strasse 168, 25. Mai 1917

Wiederum haben wir den Verlust eines lieben Mitgliebes zu beklagen. Am 5. Mai ds. Js. fiel bei einem Sturmangriff  
**Herr Wolfgang Noetzel**  
 stud. agr.  
 Kriegsfreiwilliger-Soldat u. Offiziers-Aspirant im 38. Inf.-Regt.  
 Sein Andenken werden wir in Ehren halten.  
**Hallescher Ruder-Club e. v.**  
 Der Vorstand.

**Nachruf.**  
 Am 21. dss. starb nach längerem Leiden und doch unerwartet zu Halle (Saale) der **Gutsbesitzer Ernst Lehnert aus Mötztlich.**  
 Der Entschlafene hat für mehrere Wahlperioden das Amt eines Kirchenältesten und Rendanten unserer Kirchengemeinde in vorbildlicher Treue bekleidet.  
 Sein schlichter Sinn, seine ruhige, bedachtame Wesensart, die Zuverlässigkeit und Lauterkeit seiner Gesinnung liessen ihn uns ehren und schätzen.  
 Wir bedauern aufrichtig seinen frühen Heimgang und bewahren ihm ein treues Gedenken.  
**Die Gemeindekörperschaften der Parochie Mötztlich.**  
 P. Bode.

Die glückliche Geburt eines gesunden  
**Knaben**  
 zeigen an  
**Dr. phil. Hans Knapp, Verlagsbuchhändler** (3209)  
 z. Zt. im Felde  
**und Frau Ella Knapp, geb. Risel.**  
 Halle, den 24. Mai 1917.

**Zahn-Praxis!**  
 Sprechst. 8-11 u. 2-4, Sonntag 8-11.  
**Stobeth Barach,**  
 Halle, Steinstr.  
 Ecke Strohmarktstr. 41.  
 Gutes bakterielles Wasser für Stumpfbänder fertig gemacht.  
 H. Schnee Nchf., Gr. Steinstr. 41.

**Statt Karten.**  
 Die Verlobung unserer jüngsten Tochter **Frida** mit dem Landwirt Herrn **Hans Heckert,**  
 Leutnant d. Res. im Feldart.-Regt. Prinz August von Preussen (i. Litt.) Nr. 1, kommandiert zur Fliegertruppe, beehren wir uns hiermit anzuzeigen.  
**Reiner-Ruhden,**  
 Landtagsabgeordneter und Major d. Res. im Feldart.-Regt. Prinz August von Preussen (i. Litt.) Nr. 1,  
**Helene Reiner, geb. Lehmann.**  
 Ruhden, Kr. Lützen-Ostpr., 28. Mai 1917.  
 Meine Verlobung mit Fräulein **Frida Reiner,**  
 jüngsten Tochter des Gutsbesizers und Landtagsabgeordneten Herrn Major **Reiner-Ruhden** und seiner Frau Gemahlin **Helene geb. Lehmann** beehren ich mich hiermit anzuzeigen.  
**Hans Heckert,**  
 Landwirt und Leutnant d. Res. im Feldart.-Regt. Prinz August von Preussen (i. Litt.) Nr. 1, kommandiert zur Fliegertruppe.  
 Z. Zt. Halle (Saale), Mühlweg 67, 28. Mai 1917.

**Bataillonsarzt des II. Bataillons Res.-Inf.-Regt. 227**  
**Assistenzarzt d. L.**  
**Dr. med. Hermann Dierksen**  
 Inhaber des Eisernen Kreuzes.  
 Das Andenken an diesen pflichtgetreuen, ausgezeichneten Arzt und Kameraden wird beim Regiment unvergessen bleiben.  
**Buchholz,**  
 Major und Regiments-Kommandeur.

Auf dem Felde der Ehre fiel für sein Vaterland der Gefreite in einem Infanterie-Regiment  
**Richard Stier**  
 aus Fernersleben.  
 Seit Bestehen des Viehhandelsverbandes Provinz Sachsen hat er seine ganze Kraft in den Dienst der Sache gestellt.  
 Seine außergewöhnliche Arbeitskraft, Energie und sein Zielbewusstsein machten ihn für uns zum schätzenswerten treuen Mitarbeiter.  
 Wir betrauern aufrichtig den Tod dieses hervorragenden Mannes, dem wir allzeit ein treues Angedenken bewahren werden.  
**Verbandskaufstelle**  
**des Viehhandelsverbandes Provinz Sachsen.**

**Nachruf.**  
 Am 21. dss. starb nach längerem Leiden und doch unerwartet zu Halle (Saale) der **Gutsbesitzer Ernst Lehnert aus Mötztlich.**  
 Der Entschlafene hat für mehrere Wahlperioden das Amt eines Kirchenältesten und Rendanten unserer Kirchengemeinde in vorbildlicher Treue bekleidet.  
 Sein schlichter Sinn, seine ruhige, bedachtame Wesensart, die Zuverlässigkeit und Lauterkeit seiner Gesinnung liessen ihn uns ehren und schätzen.  
 Wir bedauern aufrichtig seinen frühen Heimgang und bewahren ihm ein treues Gedenken.  
**Die Gemeindekörperschaften der Parochie Mötztlich.**  
 P. Bode.

Die glückliche Geburt eines gesunden  
**Knaben**  
 zeigen an  
**Dr. phil. Hans Knapp, Verlagsbuchhändler** (3209)  
 z. Zt. im Felde  
**und Frau Ella Knapp, geb. Risel.**  
 Halle, den 24. Mai 1917.

**Zahn-Praxis!**  
 Sprechst. 8-11 u. 2-4, Sonntag 8-11.  
**Stobeth Barach,**  
 Halle, Steinstr.  
 Ecke Strohmarktstr. 41.  
 Gutes bakterielles Wasser für Stumpfbänder fertig gemacht.  
 H. Schnee Nchf., Gr. Steinstr. 41.

Die glückliche Geburt eines gesunden  
**Knaben**  
 zeigen an  
**Dr. phil. Hans Knapp, Verlagsbuchhändler** (3209)  
 z. Zt. im Felde  
**und Frau Ella Knapp, geb. Risel.**  
 Halle, den 24. Mai 1917.

**Zahn-Praxis!**  
 Sprechst. 8-11 u. 2-4, Sonntag 8-11.  
**Stobeth Barach,**  
 Halle, Steinstr.  
 Ecke Strohmarktstr. 41.  
 Gutes bakterielles Wasser für Stumpfbänder fertig gemacht.  
 H. Schnee Nchf., Gr. Steinstr. 41.

Die glückliche Geburt eines gesunden  
**Knaben**  
 zeigen an  
**Dr. phil. Hans Knapp, Verlagsbuchhändler** (3209)  
 z. Zt. im Felde  
**und Frau Ella Knapp, geb. Risel.**  
 Halle, den 24. Mai 1917.

**Zahn-Praxis!**  
 Sprechst. 8-11 u. 2-4, Sonntag 8-11.  
**Stobeth Barach,**  
 Halle, Steinstr.  
 Ecke Strohmarktstr. 41.  
 Gutes bakterielles Wasser für Stumpfbänder fertig gemacht.  
 H. Schnee Nchf., Gr. Steinstr. 41.

Die glückliche Geburt eines gesunden  
**Knaben**  
 zeigen an  
**Dr. phil. Hans Knapp, Verlagsbuchhändler** (3209)  
 z. Zt. im Felde  
**und Frau Ella Knapp, geb. Risel.**  
 Halle, den 24. Mai 1917.

**Zahn-Praxis!**  
 Sprechst. 8-11 u. 2-4, Sonntag 8-11.  
**Stobeth Barach,**  
 Halle, Steinstr.  
 Ecke Strohmarktstr. 41.  
 Gutes bakterielles Wasser für Stumpfbänder fertig gemacht.  
 H. Schnee Nchf., Gr. Steinstr. 41.

Gräu-  
 stent an  
 nicht ge  
 ident ber  
 und Be  
 gliche.  
 Schmitt  
 Bert, die  
 antretre  
 die deut  
 fang tatfr  
 die Str  
 nten geon  
 die in de  
 erigsumt  
 Schlicht  
 Welche  
 von der  
 etwas g  
 fens eing  
 bei die  
 möger  
 schiedl  
 Dielen  
 der Erl  
 nlichen,  
 schen  
 die d  
 nienunter  
 den Erl  
 gelag w  
 jeder We  
 her Ber  
 gauerwe  
 nten unter  
 den Erl  
 Dieje  
 Dieje  
 man ent  
 umkunft,  
 wird ger  
 deren Tr  
 dem Sin  
 ngeren  
 gerlich  
 zu n  
 nmen  
 zu befür  
 nrie eine  
 nach reif  
 rauen au  
 ber find  
 nicht sel  
 smitteln  
 me um  
 über nur  
 über sich  
 richtig  
 ernahme  
 erte Ern  
 getteilt  
 here Ern  
 n Kindern  
 Darum  
 n Mädchen  
 in jeder  
 n Arbeiter  
 ert, die  
 der soz  
 ingt. Dan  
 nnde Be  
 genit a  
 sich eine  
 tet wird,  
 nte im  
 genau  
 nitionsfab  
 n Stills  
 Zu ei  
 den sich  
 nbe der  
 hene St  
 Gofort  
 den Zeit  
 e Verlu  
 e. Sonja  
 umt find  
 des, we  
 jeden Bre  
 den, ein  
 e, der die  
 untere  
 von Stre  
 noch  
 h. H. u. g  
 men, in  
 e. Neue  
 zum Dur  
 chardt